

teilen macht stark ... und befreit!

Punnoti Mirdha hat als vierfache Mutter und Tagelöhnerin auf einer Teeplantage ohne Bildung kaum Chancen, das spärliche Einkommen ihrer Familie aufzubessern. Zumal sie als zeitweise angestellte Teeplückerin keinen Anspruch auf die Plantagenarbeiterinnenrechte wie medizinische Versorgung, Wohnraum und Lebensmittelrationen hat. Seit sechs Monaten gehört sie einer Frauenselbsthilfegruppe an. Hier erfährt sie, dass sie als Gruppe Geld ansparen und dann günstige Kredite bekommen kann. Mit einem kleinen Startguthaben hat sie mit ihrem Ehemann begonnen, Gemüse im Teegarten zu verkaufen. Die Familie hat so eine zusätzliche Einnahmequelle gefunden und die junge Inderin ein bestimmtes Maß an Unabhängigkeit gegenüber dem Teegartenmanagement gewonnen.

Mit Ihrer Spende an die Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung Österreichs helfen Sie Punnoti Mirdha und vielen anderen benachteiligten Frauen in Asien und Lateinamerika, über Bildung Handlungsalternativen zu entwickeln und sich und ihrer Familie Zukunftschancen zu erschließen. Denn Bildung legt die Basis für Gesundheitsmaßnahmen, ein eigenes Einkommen, soziale Anerkennung und die Beteiligung an gesellschaftlichen Prozessen.



Mit 10 Euro helfen Sie einer Frau in den Philippinen, mit einem Kursbesuch zur Produktion von Lebensmitteln ein kleines Unternehmen aufzubauen.



Mit 20 Euro helfen Sie, ein Dorfseminar in Nordostindien zur Aufklärung über Frauenhandel abzuhalten.



Mit 50 Euro helfen Sie einer Stipendiatin in Nicaragua, Studienmaterial und Bücher für ein Semester zu kaufen.

Ziel ist es, dass Mädchen und Frauen sich ihrer Rechte und ihres Stellenwertes in der Gesellschaft bewusst werden, wo ihnen das Wissen darum vorenthalten wird und nicht selbstverständlich ist. So erlangen sie die Kraft, ihr Leben selbst zu verändern, sich und ihren Familien neue Perspektiven zu eröffnen und ihre Rechte durchzusetzen.

In den von der kfbö geförderten Projekten erfahren die Frauen Bildung als Menschenrecht und ihre befreiende Wirkung!

Setzen Sie bitte ein Zeichen der Solidarität und helfen Sie benachteiligten Frauen, denen der Zugang zu Bildung verwehrt ist. – Beteiligen Sie sich an der Aktion Familienfasttag 2012 in Ihrer Pfarre oder überweisen Sie direkt auf **PSK 1.250.000**

Erlagscheine liegen in allen Postämtern auf, oder spenden Sie online auf www.teilen.at oder www.meinespende.at

Die Katholische Frauenbewegung Österreichs gründete 1958 mit der Aktion Familienfasttag die erste österreichische Initiative zur entwicklungspolitischen Frauenförderung. Teilen wurde zum Symbol der Solidarität mit benachteiligten Frauen. War es anfangs ein Anliegen, den Hunger in der Welt zu lindern, helfen Sie heute mit Ihrer Spende dort, wo Not durch Ungerechtigkeit und Gewalt entsteht.

Vielen Dank!